

PRESSEMITTEILUNG
3. August 2023**MAPLE GOLD MELDET ENDGÜLTIGE ERGEBNISSE DER ERSTEN PHASE DER
TIEFBOHRUNG BEI DOUAY UND GIBT AKTUELLE UNTERNEHMENSINFORMATIONEN
BEKANNT**

Vancouver, BC - (Newsfile Corp. - 3. August 2023) - **Maple Gold Mines Ltd. (TSX-V: MGM) (OTCQB: MGMLF) (FSE: M3G)** ("**Maple Gold**" oder das "**Unternehmen**") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/maple-gold-mines-ltd/> - freut sich, die vollständigen Golduntersuchungsergebnisse der ersten Phase der Tiefbohrungen beim Goldprojekt Douay ("Douay") in Québec, Kanada, bekannt zu geben, das von einem 50/50-Joint-Venture (das "JV") zwischen dem Unternehmen und Agnico Eagle Mines Limited gehalten wird. Das Unternehmen freut sich außerdem, die Ernennung von Jocelyn (Josh) Pelletier, M.Sc., P.geo. zum Chefgeologen bekannt zu geben. Pelletier ist sowohl Strukturgeologe als auch Spezialist für Metallogenie und verfügt über mehr als 20 Jahre fortschrittliche Explorationserfahrung, die sich in erster Linie auf die Entstehung von Goldlagerstätten und porphyrischen Kupfer-Gold-Systemen konzentriert. Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass Jones Lang und Fred Speidel das Unternehmen verlassen haben, um andere Möglichkeiten wahrzunehmen.

Bei Douay hat das Joint Venture in der ersten Hälfte des Jahres 2023 in drei neuen Bohrlöchern und zwei Erweiterungslöchern insgesamt 5.793 Meter ("m") gebohrt. Vier Bohrlöcher waren als tiefe konzeptionelle Explorationslöcher konzipiert, um die Mineralisierungserweiterungen in größeren Tiefen (bis zu ~1.600 m vertikale Tiefe) unterhalb der derzeit definierten Mineralressourcen von Douay zu erproben; das fünfte Bohrloch war ein flacheres Step-Out-Bohrloch östlich der NW-Zone (siehe Abbildung 1 für eine Übersichtskarte mit den Bohrlochstandorten und den wichtigsten Ergebnissen, Abbildung 2 für einen zusammengesetzten Längsschnitt und Tabelle 1 für eine detaillierte Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse). Diese erste Phase mit weit auseinander liegenden Bohrungen (von ~500 m bis ~3.000 m zwischen den Bohrlöchern) ergab 10 separate Abschnitte mit einem Goldgehalt von mehr als 2,5 Gramm pro Tonne (g/t Au) und vier breite Abschnitte (mit einer Länge von 59 bis 221 m) mit einer niedriggradigen Goldmineralisierung (größtenteils mit einem Gehalt von mehr als 0,1 g/t Au), was zeigt, dass ein tief verwurzelt Goldsystem bis zu den aktuellen Grenzen der Bohrungen vorhanden ist. Die noch ausstehenden Multi-Element-Gehalte aus der ersten Phase der Tiefenbohrungen werden in die laufenden Vectoring-Bemühungen zur Entwicklung von Folgezielen einfließen, um das Tiefenpotenzial bei Douay von einem erfolgreichen Proof-of-Concept bis hin zu potenziell wirtschaftlichen Goldabschnitten in nicht bebohrten Zonen auf einer Streichenlänge von mehr als sechs Kilometern weiter zu erproben.

Hervorgehobene Ergebnisse und wichtige Schlussfolgerungen:

- Alle fünf Bohrlöcher durchschnitten eine Goldmineralisierung von mehr als 1 g/t Au, mit 10 Abschnitten von mehr als 2,5 g/t Au und mehreren breiten (59 m bis 221 m Länge) niedriggradigen Abschnitten (durchschnittlich 0,1 bis 0,3 g/t Au), was die Kontinuität des Goldsystems bis in eine vertikale Tiefe von mindestens ~1.600 m belegt.
- DO-23-332 und DO-23-326X wurden beide unterhalb der Porphyryzone erprobt und lieferten die überzeugendsten visuellen Kernbeobachtungen mit breiten Alterationsabschnitten und einer

erhöhten feinkörnigen Pyritmineralisierung. Solche breiten, niedriggradigen Haloabschnitte mit mehreren >1 g/t Au-Abschnitten sind typisch für die peripheren Teile der Porphyryzone.

- DO-23-332 durchschnitt 10 verschiedene Abschnitte mit >1 g/t Au auf mindestens 1,0 m. Eine breite (121 m) mineralisierte Hülle mit anomalem Gold (durchschnittlich 0,31 g/t Au) beinhaltet Abschnitte mit 3,6 g/t Au auf 1 m und 1,2 g/t Au auf 10 m, einschließlich 3,3 g/t Au auf 2 m. Weitere Abschnitte mit 4,9 und 2,5 g/t Au auf 1 m wurden weiter oben im Bohrloch gefunden.
- DO-23-326X lieferte acht Abschnitte mit einem Gehalt von mindestens 1 g/t Au auf mindestens 1 m. Darüber hinaus scheint dieses Bohrloch nicht die gesamte Breite der potenziellen Zone zu durchschneiden und, was besonders wichtig ist, liegt in der Mineralisierung am Boden (siehe Querschnitt in Abbildung 3). Sichtbares Gold (VG) wurde auch bei 1.826 m im Bohrloch identifiziert.
- DO-23-331 wurde ~500 m südlich der konzeptionellen Grube der Zone 531 abgeteuft und ergab 2,85 g/t Au auf 1,6 m, einschließlich 6,2 g/t Au auf 0,7 m, mit einem breiteren Abschnitt von 0,25 g/t Au auf 50,8 m weiter oben im Loch.

"Dieses Tiefbohrprogramm wurde entwickelt, um das Potenzial für ein viel größeres Goldsystem bei Douay zu testen und gleichzeitig die Kontinuität der Mineralisierung unterhalb der derzeit definierten Mineralressourcen nachzuweisen", sagte Matthew Hornor, President und CEO von Maple Gold. "Die durchschnittliche vertikale Tiefe aller bisherigen Bohrungen bei Douay liegt bei etwa 300 m, wobei die Daten unterhalb von 500 m begrenzt sind, sodass dieser erste Durchgang tieferer Bohrungen auf Entdeckungen ausgerichtet war, mit dem Ziel, uns der Entdeckung einer neuen Zone in der Tiefe einen Schritt näher zu bringen. Das Programm war vom Standpunkt des Konzeptnachweises aus gesehen erfolgreich, da es die Kontinuität der Mineralisierung bis zu viermal tiefer als die derzeit definierten Mineralressourcen von Douay nachweisen konnte. In Anbetracht dessen, was wir in den ersten Tiefbohrlöchern des Joint Ventures entdeckt haben, ist das Unternehmen weiterhin sehr zuversichtlich, dass unsere detaillierten Interpretations- und Vectoring-Arbeiten zu viel versprechenden Folgezielen führen werden, die in zukünftige Bohrkampagnen bei Douay einbezogen werden können. Zur Unterstützung dieser laufenden Initiativen freue ich mich, Josh Pelletier als neuen Chefgeologen des Unternehmens begrüßen zu dürfen. Ich bin davon überzeugt, dass sein fundiertes Wissen in den Bereichen Strukturgeologie und Metallogenie dazu beitragen wird, den Wert unseres strategisch günstig gelegenen Projektportfolios im Abitibi-Grünsteingürtel von Quebec zu steigern.

Technische Beobachtungen, wichtige Schlussfolgerungen und nächste Schritte

Das Tiefbohrprogramm der ersten Phase des Joint Ventures lieferte mehrere wichtige geologische Erkenntnisse in Bezug auf die potenzielle Kontinuität der Goldmineralisierung bei Douay in der Tiefe:

- 1) Von oben nach unten (~2.000 m vertikale Tiefe) scheint die Goldmineralisierung räumlich mit einem porphyrtartigen Intrusionskomplex in Verbindung zu stehen und tritt auch in Quarz-Karbonat-Adern auf, die mit Scherungen in der Casa Berardi Deformationszone (CBDZ) in Zusammenhang stehen, die möglicherweise mit einem separaten orogenen Goldsystem entlang dieser regionalen Ost-West-Struktur in Verbindung stehen.
- 2) Die Goldmineralisierung wurde innerhalb der Kontaktzone zwischen den beiden wichtigsten lithologischen Sequenzen (vulkanische Sequenzen der Cartwright Hills Grp. und

Sedimentgestein der Taibi Grp.) identifiziert, die sich entlang des strukturellen Korridors im Krustenmaßstab CBDZ North befinden.

- 3) Es gibt wichtige strukturelle Korridore, die die goldhaltige porphyrtartige Mineralisierung zu durchschneiden scheinen, was das Potenzial für eine Remobilisierung und Rekonzentration von Gold bietet.

Bei Douay wurden zwei Arten von Goldmineralisierungen festgestellt: 1) Gold, das räumlich mit porphyrischen Intrusivphasen verbunden ist, und 2) Gold, das räumlich mit Scherungszonen in der CBDZ verbunden ist. Beide Arten der Mineralisierung können sich unter unterschiedlichen Bedingungen und in unterschiedlichen Zeiträumen gebildet haben. Das porphyrische Gold weist Ähnlichkeiten mit niedriggradigen Goldzonen auf, die sich in magmatisch-hydrothermalen Systemen gebildet haben, während das mit Scherzonen verbundene Gold anderen orogenen Goldlagerstätten ähnelt, die die Mehrheit der Goldminen im Abitibi-Goldgürtel darstellen. Daher ist es wichtig, beide Mineralisierungsereignisse zu unterscheiden und ihre räumliche Verteilung und Ausrichtung zu definieren. Das Joint Venture wird zusätzliche metallogene Interpretationen und Analysen durchführen, um bei Douay optimale Ziele für zukünftige Bohrtests zu finden.

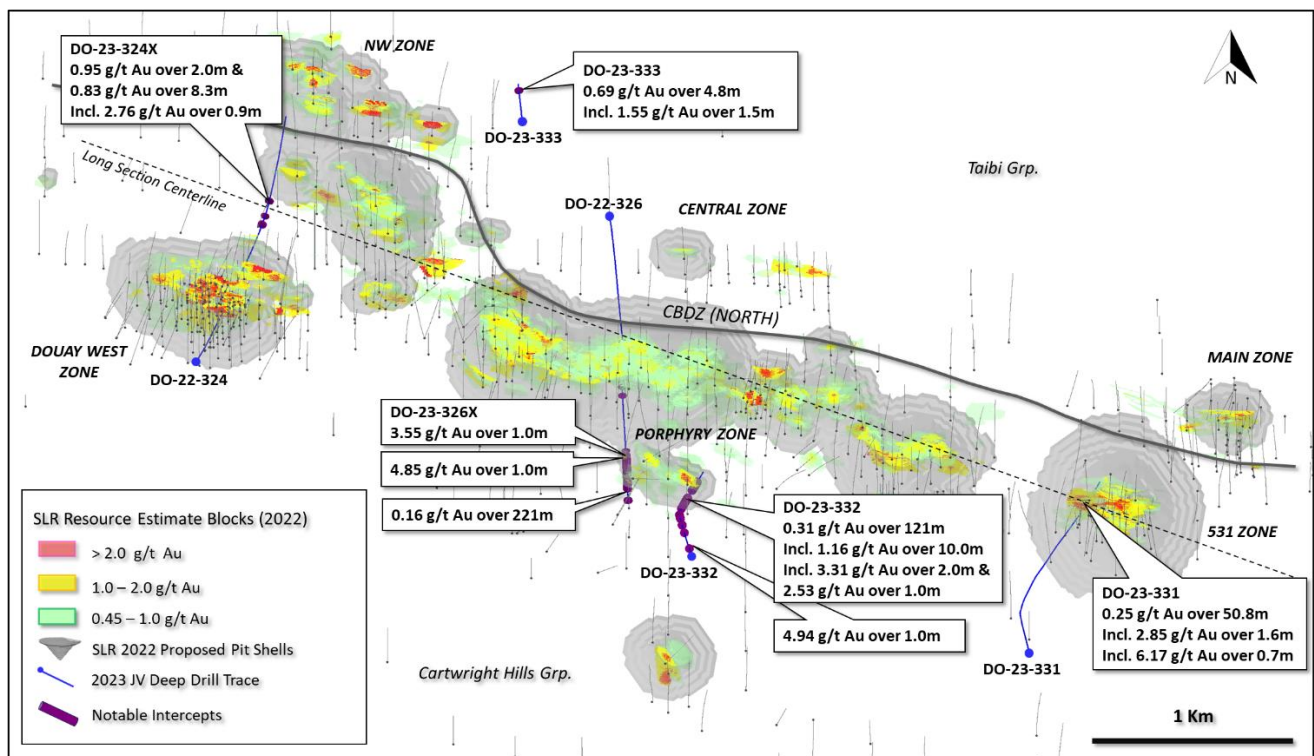


Abbildung 1: Draufsicht auf die im Jahr 2023 fertiggestellten Bohrspuren in Douay. Man beachte, dass DO-23-332 auf 1.453 m gebohrt wurde, aber aufgrund der subvertikalen Neigung kürzer erscheint.

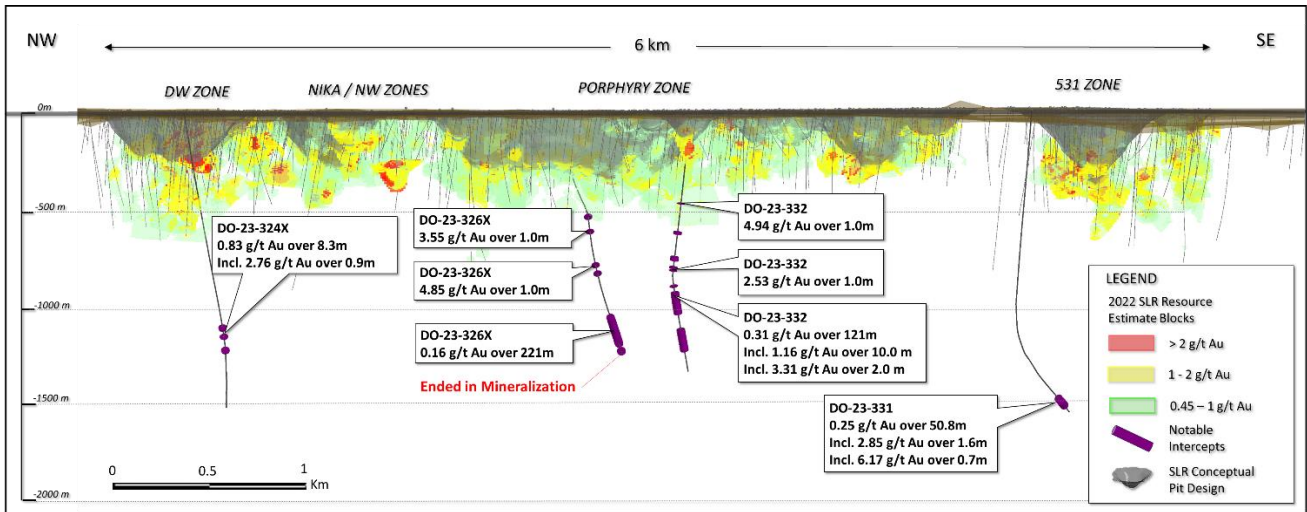


Abbildung 2: Zusammengesetzter Längsschnitt mit den abgeschlossenen Tiefenbohrungen 2023 bei Douay und den wichtigsten Untersuchungsergebnissen.

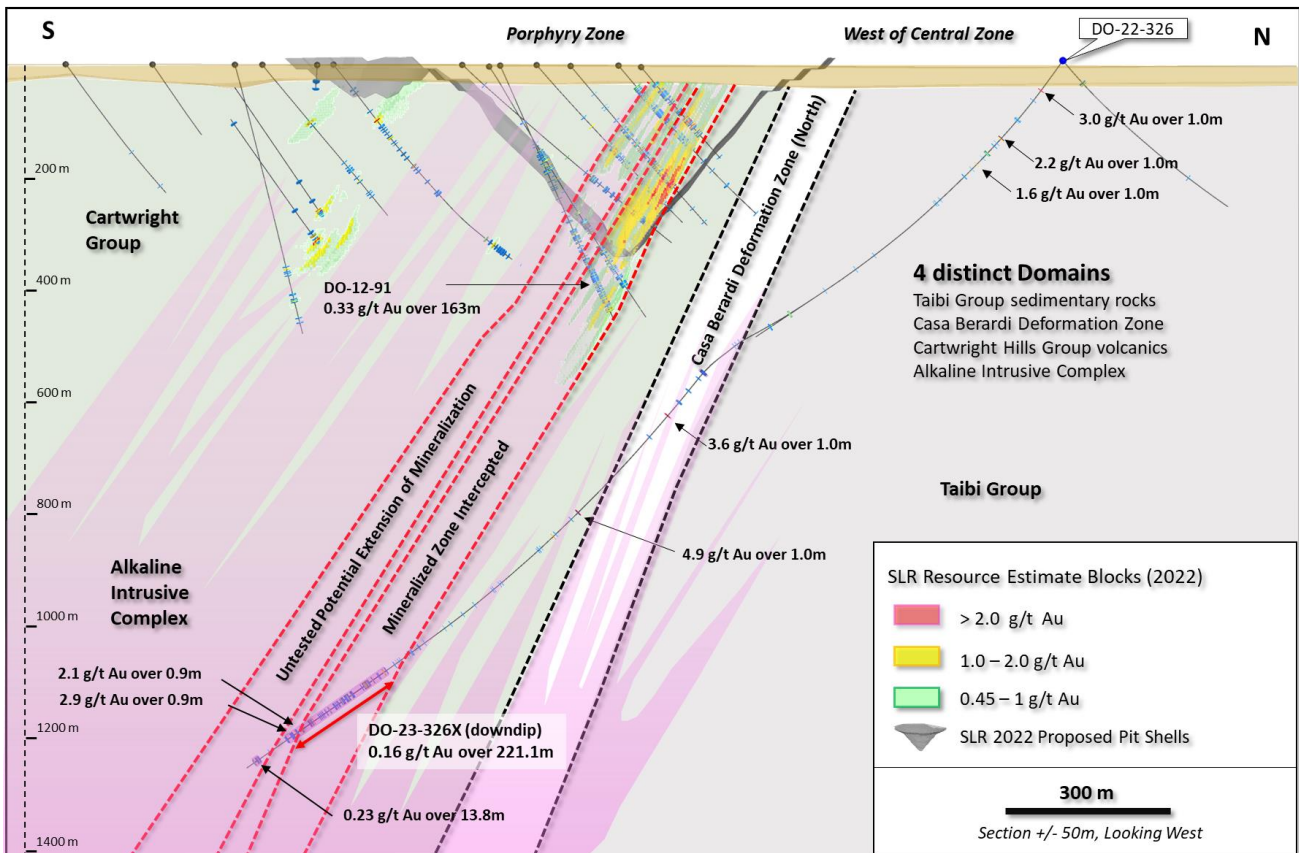


Abbildung 3: Querschnitt (100 m Korridorbreite) mit der Lage von DO-23-326X, wichtigen Abschnitten und interpretierten lithologischen und strukturellen Elementen.

Die nächsten Schritte in Douay umfassen:

- Multi-Element-Analyse zur Definition der geochemischen Zonierung und möglicher Tracer für die Goldmineralisierung, um das Vectoring innerhalb des mineralisierten Systems zu verbessern.
- Paragenese der Goldmineralisierung auf der Grundlage mineralogischer Untersuchungen der Alterationsmuster, der Goldablagerungsphasen und anderer hydrothermalen Ereignisse.
- Studie zur strukturellen Kontrolle, um die Geometrie der bekannten Zonen besser einzugrenzen und die Ausrichtung der strukturellen Fallen zu verbessern.
- Lithologische Untersuchungen zur Unterscheidung der verschiedenen Intrusionsphasen und zur Bewertung ihrer Beziehung zur Goldmineralisierung.

Das Unternehmen wird seine Vectoring-Arbeiten fortsetzen, um die nächste Reihe von vorrangigen Bohrzielen bei Douay zu verfeinern, einschließlich der Nachbereitung der ersten Phase der Tiefbohrungen sowie der Überprüfung von Gebieten, in denen das Joint Venture zuvor Erfolge erzielt hat (z.B. die Zonen 531 und Western Porphyry). Das Unternehmen verfeinert gleichzeitig die Ziele entlang seines zu 100 % kontrollierten Eagle-Minenprojekts und im Gebiet der Telbel-Mine innerhalb des JV-Goldprojekts Joutel in Vorbereitung auf die erwarteten Herbst- und Winterbohrkampagnen, die in den kommenden Wochen bekannt gegeben werden sollen. Die auf VMS ausgerichteten Explorationsarbeiten des Unternehmens sind ebenfalls im Gange, um neue Bohrziele zu definieren, die voraussichtlich Anfang 2024 erprobt werden sollen.



Tabelle 1: Vollständige Untersuchungsergebnisse der ersten Phase der Tiefbohrungen bei Douay

| Hole | UTME | UTMN | Azimuth | Plunge | Length (m) | From | To | Interval | Au g/t |
|--------------|--------|-----------|---------|--------|------------|------------------------------------|---------------|--------------|-------------|
| DO-23-324X | 704278 | 5490900 | 32 | -66.5 | 779 | 1385.6 | 1397.0 | 11.4 | 0.28 |
| including | | | | | | 1389.0 | 1391.0 | 2.0 | 0.95 |
| DO-23-324X | | | | | | 1455.3 | 1457.5 | 2.2 | 0.74 |
| DO-23-324X | | | | | | 1560.0 | 1568.3 | 8.3 | 0.83 |
| including | | | | | | 1561.0 | 1561.9 | 0.9 | 2.76 |
| including | | | | | | 1561.0 | 1565.9 | 4.9 | 1.28 |
| including | | | | | | 1564.0 | 1565.9 | 1.9 | 1.50 |
| DO-22-326 | 706400 | 5491650 | 172 | -54 | 98 | Master hole - reported on 11/30/22 | | | |
| DO-23-326XW1 | 706400 | 5491650 | 176.92 | -50 | 1111 | 869.0 | 874.0 | 5.0 | 0.21 |
| DO-23-326XW1 | | | | | | 973.0 | 974.0 | 1.0 | 3.55 |
| DO-23-326XW1 | | | | | | 1213.0 | 1214.0 | 1.0 | 4.85 |
| DO-23-326XW1 | | | | | | 1276.0 | 1277.0 | 1.0 | 0.62 |
| DO-23-326XW1 | | | | | | 1641.0 | 1642.0 | 1.0 | 0.58 |
| DO-23-326XW1 | | | | | | 1664.8 | 1885.9 | 221.1 | 0.16 |
| including | | | | | | 1670.0 | 1672.0 | 2.0 | 0.76 |
| including | | | | | | 1695.0 | 1697.0 | 2.0 | 0.66 |
| including | | | | | | 1706.0 | 1714.0 | 8.0 | 0.81 |
| including | | | | | | 1711.0 | 1713.0 | 2.0 | 1.28 |
| including | | | | | | 1739.0 | 1781.0 | 42.0 | 0.17 |
| including | | | | | | 1790.0 | 1791.0 | 1.0 | 0.51 |
| including | | | | | | 1826.0 | 1827.0 | 1.0 | 1.78 |
| including | | | | | | 1833.3 | 1834.2 | 0.9 | 2.12 |
| including | | | | | | 1850.5 | 1853.0 | 2.5 | 1.46 |
| including | | | | | | 1852.0 | 1853.0 | 1.0 | 2.86 |
| including | | | | | | 1861.0 | 1876.0 | 15.0 | 0.18 |
| DO-23-326XW1 | | | | | | 1945.4 | 1959.2 | 13.8 | 0.23 |
| DO-23-331 | 706400 | 5491650 | 172 | -54 | 2044 | 1869.0 | 1870.0 | 1.0 | 1.04 |
| DO-23-331 | | | | | | 1901.0 | 1951.8 | 50.8 | 0.25 |
| including | | | | | | 1901.0 | 1902.0 | 1.0 | 1.15 |
| including | | | | | | 1925.4 | 1927.0 | 1.6 | 2.85 |
| including | | | | | | 1925.4 | 1926.1 | 0.7 | 6.17 |
| including | | | | | | 1950.3 | 1950.8 | 0.5 | 2.96 |
| DO-23-332 | 706820 | 5489915 | 340 | -79.5 | 1453 | 135.0 | 136.0 | 1.0 | 1.10 |
| DO-23-332 | | | | | | 498.7 | 499.7 | 1.0 | 4.94 |
| DO-23-332 | | | | | | 653.7 | 664.7 | 11.0 | 0.29 |
| including | | | | | | 657.0 | 659.0 | 2.0 | 0.74 |
| DO-23-332 | | | | | | 789.0 | 809.0 | 20.0 | 0.18 |
| including | | | | | | 805.0 | 805.5 | 0.5 | 2.11 |
| DO-23-332 | | | | | | 845.2 | 852.0 | 6.8 | 0.29 |
| DO-23-332 | | | | | | 864.2 | 865.2 | 1.0 | 2.53 |
| DO-23-332 | | | | | | 953.0 | 953.5 | 0.5 | 1.26 |
| DO-23-332 | | | | | | 991.0 | 1112.0 | 121.0 | 0.31 |
| including | | | | | | 1020.0 | 1021.0 | 1.0 | 3.61 |
| including | | | | | | 1034.0 | 1044.0 | 10.0 | 1.16 |
| including | | | | | | 1035.0 | 1037.0 | 2.0 | 3.31 |
| including | | | | | | 1043.0 | 1044.0 | 1.0 | 1.01 |
| including | | | | | | 1058.0 | 1059.0 | 1.0 | 1.25 |
| including | | | | | | 1075.0 | 1077.0 | 2.0 | 1.12 |
| including | | | | | | 1075.0 | 1076.0 | 1.0 | 1.49 |
| including | | | | | | 1111.0 | 1112.0 | 1.0 | 1.07 |
| DO-23-332 | | | | | | 1205.0 | 1329.0 | 124.0 | 0.13 |
| including | | | | | | 1295.0 | 1297.0 | 2.0 | 0.61 |
| DO-23-333 | 705950 | 5492140.3 | 360 | -55 | 297 | 248.0 | 252.8 | 4.8 | 0.69 |
| including | | | | | | 251.3 | 252.8 | 1.5 | 1.55 |

Anmerkung: Alle gemeldeten Abschnitte sind Kernlängen im Bohrloch. Die geschätzten tatsächlichen Mächtigkeiten sind zu diesem Zeitpunkt aufgrund der begrenzten Daten in den gebohrten Tiefen unbekannt.

Unternehmens-Updates

Maple Gold freut sich, die Ernennung von Jocelyn (Josh) Pelletier zum neuen Chefgeologen des Unternehmens bekannt zu geben. Pelletier ist Strukturgeologe und Spezialist für Metallogenie mit über 20 Jahren Explorationserfahrung, die sich vor allem auf die Entstehung von Goldlagerstätten und Porphyr-Kupfer-Gold-Systemen konzentriert. Er hat einen M.Sc. in Geologie (UQAM - Montreal), einen BSc in Management und ist ein Fellow der SEG als professioneller Geologe (OGQ). Herr Pelletier verfügt über beträchtliche Erfahrung in der Erkundung der kanadischen Grünsteingürtel, einschließlich Abitibi, Timmins, Red Lake, Beardmore und Rankin Inlet. Er wird eng mit dem geologischen Team des Unternehmens, dem sehr erfahrenen technischen Ausschuss und dem Joint Venture zusammenarbeiten, um die nächste Phase der Bohrziele im gesamten Projektportfolio des Unternehmens zu unterstützen.

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass Joness Lang und Fred Speidel das Unternehmen verlassen haben, um sich anderen Möglichkeiten zuzuwenden. Das Unternehmen wünscht sowohl Herrn Lang als auch Herrn Speidel viel Erfolg bei ihren zukünftigen Unternehmungen.

Ausgabe von Optionen

Das Unternehmen hat die Gewährung von Aktienoptionen ("Optionen") an einen Mitarbeiter und eine Führungskraft zum Erwerb von insgesamt 400.000 Stammaktien des Unternehmens zu einem Ausübungspreis von 0,17 \$ pro Stammaktie genehmigt. Die Optionen haben eine Laufzeit von 5 Jahren und werden zu einem Drittel sofort, zu einem Drittel in 12 Monaten und zu einem Drittel in 24 Monaten ab dem Zeitpunkt der Zuteilung unverfallbar, bis sie vollständig erworben sind.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten wurden unter der Aufsicht von Jocelyn Pelletier, M.Sc., P.geo, Chefgeologe von Maple Gold, geprüft und erstellt. Herr Pelletier hat die Daten im Zusammenhang mit den Explorationsinformationen, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, durch seine direkte Teilnahme an den durchgeführten Arbeiten überprüft. Herr Pelletier ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Qualitätssicherung (QA) und Qualitätskontrolle (QC)

Das Unternehmen wendet bei Douay und Telbel strenge Qualitätssicherungs- ("QA") und Qualitätskontrollprotokolle ("QC") an, die die Planung und Platzierung von Bohrlöchern vor Ort, das Bohren und die Entnahme von Bohrkernen in NQ-Größe, die Vermessung der Bohrlöcher, den Transport der Kerne, die Protokollierung der Kerne durch qualifiziertes Personal, die Entnahme von Proben und das Verpacken der Kerne für die Analyse, den Transport der Kerne vom Standort zum ALS-Labor in Val d'Or (Québec), die Probenvorbereitung für die Untersuchung sowie die Analyse, die Aufzeichnung und die abschließende statistische Überprüfung der Ergebnisse umfassen. Kontrolluntersuchungen auf Gold werden an einer Teilmenge der Proben im AGAT-Labor in Val d'Or durchgeführt. Eine vollständige Beschreibung der Protokolle finden Sie auf der QA/QC-Webseite des Unternehmens unter www.maplegoldmines.com.

Über Maple Gold

Maple Gold Mines Ltd. ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich in einem 50/50-Joint-Venture mit Agnico Eagle Mines Limited befindet, um gemeinsam die Goldprojekte Douay und Joutel in Québecks produktivem Abitibi Greenstone Gold Belt voranzutreiben. Die Projekte profitieren von einem außergewöhnlichen Zugang zur Infrastruktur und verfügen über ein ~400 km² großes, viel versprechendes Gebiet, einschließlich einer etablierten Goldressource bei Douay (SLR 2022), die ein beträchtliches Erweiterungspotenzial aufweist, sowie der in der Vergangenheit produzierenden Minen Eagle, Telbel und Eagle West bei Joutel. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen eine exklusive Option auf den Erwerb von 100 % des Grundstücks Eagle Mine.

Das Grundstückspaket in Distriktgröße beherbergt auch eine beträchtliche Anzahl an regionalen Explorationszielen entlang einer 55 km langen Streichenlänge der Casa Berardi Deformationszone, die noch nicht durch Bohrungen erprobt wurden, wodurch das Projekt reif für neue Gold- und Polymetallentdeckungen ist. Das Unternehmen ist gut kapitalisiert und konzentriert sich derzeit auf die Durchführung von Explorations- und Bohrprogrammen, um die Ressourcen zu erweitern und neue Entdeckungen zu machen, um einen aufregenden neuen Goldbezirk im Herzen des Abitibi zu schaffen. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.maplegoldmines.com.

IM NAMEN VON MAPLE GOLD MINES LTD.

"Matthew Hornor"

B. Matthew Hornor, Präsident und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Herr Matthew Hornor
Präsident, CEO & Direktor
Handy: 778.955.6133
E-Mail: mhornor@maplegoldmines.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER TSX VENTURE EXCHANGE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Vorausschauende Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze in Kanada, einschließlich Aussagen über Explorationsarbeiten und Ergebnisse aus aktuellen und zukünftigen Arbeitsprogrammen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Annahmen, Ungewissheiten und der bestmöglichen Einschätzung zukünftiger Ereignisse durch das Management. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich von den Erwartungen und Prognosen des Unternehmens abweichen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen mit Risiken und

Ungewissheiten verbunden sind. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, finden Sie in den Unterlagen, die Maple Gold Mines Ltd. bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht hat und die unter www.sedar.com oder auf der Website des Unternehmens unter www.maplegoldmines.com verfügbar sind. *Das Unternehmen hat nicht die Absicht und lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, vorausblickende Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.*

